

Zwölf Komödien aus sechs Ländern

Kurzfilmfestival „Lange Nächte – Kurze Filme“ geht heute zu Ende

Mit der Kurzfilmrolle „Shit Happens Reloaded“ geht heute um 19 Uhr im Scharfrichter kino das zweimonatige Kurzfilmfestival „Lange Nächte – Kurze Filme“, das das Scharfrichter kino zusammen mit dem Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ (GLL) und der Hochschulgruppe „Gemeinsam in Europa“ organisiert hat, humorvoll zu Ende. Die zwölf kurzen Komödien aus sechs europäischen Ländern beweisen, dass Schadenfreude immer noch die schönste Freude ist. Freunde des schwarzen Humors haben die Gelegenheit, sich im Kino intelligent unterhalten zu lassen.

„Wir wollten unser Kurzfilmreihe mit einem positiven Gefühl beenden“, erklärt Perdita Wingerter von GLL. „Heute haben die Zu-



Thoralf Fricke, Leiter von pro familia Passau. – Foto: privat

schaauer noch mal die Gelegenheit, herauszufinden, worüber in Schweden, Norwegen, Ungarn, Belgien, Frankreich und Deutschland gelacht wird.“

Und wer am Ende der Filmreihe noch erfahren möchte, was man machen muss, um garantiert unglücklich zu bleiben bzw. welche Möglichkeiten es gibt, im Alltag mit Krisen umzugehen, bekommt hierzu einen Input von Thoralf Fricke, Leiter der Ehe-, Familien- und Lebensberatung von pro familia Passau. „Humor ist sicher eine gute Strategie, um mit Lebenskrisen umzugehen. Doch oft reicht Humor nicht, wie unsere tägliche Praxis in der Beratungsstelle zeigt. Und hierfür möchte ich den Zuschauern ein paar praktische Tipps an die Hand zu geben, wie man im Alltag schwierige Zeiten besser meistern kann.“ – red

☐ Karteninfos zum Kurzfilmfestival gibt es unter ☎ 0851/9883550.

PNP vom Mittwoch, 14. Januar 2015,
Seite 20